LUDWIGSHAFEN AM RHEIN
SPD

Mitteilung an die Presse

SPD Stadtverband Ludwigshafen
Vorsitzender: **David Schneider**

Ludwigshafen, 5. April 2016

SPD: Mit Jutta Steinruck mehr Mut für Ludwigshafen - Stadtverbandsausschuss und Stadtratsfraktion einstimmig für OB-Kandidatur von Jutta Steinruck

Am gestrigen Montag haben sich der Stadtverbandsausschuss der SPD Ludwigshafen und die SPD-Stadtratsfraktion in einer gemeinsamen Sitzung einstimmig für eine Kandidatur der Europaabgeordneten Jutta Steinruck um das Amt der Ludwigshafener Oberbürgermeisterin in 2017 ausgesprochen.

„Wir freuen uns, dass unsere Wunschkandidatin Jutta Steinruck so frühzeitig ihren starken Willen erklärt hat, als OB-Kandidatin zur Verfügung zu stehen. Jutta Steinruck ist in ihrer Heimatstadt tief verwurzelt und kennt die Stadt und die Menschen aus zahlreichen persönlichen Erfahrungen. Die Kommunalpolitik ist ihr aus ihrer Zeit als Stadträtin bestens vertraut und gleichzeitig bringt sie mit ihrer landes- und europapolitischen Erfahrung auch einen Blick von außen ein, der für wichtige neue Impulse zum Wohle unserer Stadt sorgen wird.“, so **David Schneider, Vorsitzender der SPD Ludwigshafen.**

Jutta Steinruck: „Ich bin leidenschaftliche Ludwigshafenerin. ‚Nichts kommt von selbst' – dies ist nicht nur mein persönliches Lebensmotto, sondern es gilt auch und besonders für Ludwigshafen. Und ich finde, die Ludwigshafenerinnen und Ludwigshafener haben mehr verdient.“

Mit der frühen Bekanntgabe der Kandidatur zeigt Jutta Steinruck auch, wie ernst es ihr mit der Kandidatur ist. „Wir wollen die Zeit bis zur Wahl nicht im ‚Dauerwahlkampfmodus' verbringen, sondern die Zeit vor allem dafür nutzen, mit möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern direkt ins Gespräch zu kommen. Das ‚Bürgerwahlprogramm' für unsere Stadt wollen wir nicht am Reißbrett und im stillen Kämmerlein, sondern mit möglichst vielen Menschen gestalten – gerade auch mit denjenigen, die vielleicht das Gefühl haben, etwas aus dem Blick geraten zu sein. Wir wollen mit den Arbeitnehmern, Arbeitgebern, Institutionen, Verbänden, Vereinen sowie Kirchen und Glaubensgemeinschaften in Ludwigshafen in Austausch treten.“, so **Steinruck**.

Dieter Feid, Mitglied des geschäftsführenden SPD-Stadtverbandsvorstands und Finanzdezernent der Stadt: „Jutta Steinruck ist aus meiner Sicht das Beste, was Ludwigshafen

passieren kann. Sie kann Meinungen zusammenführen, ist eine absolute Teamplayerin und aus vielen Gesprächen mit ihr weiß ich, dass es ihr wichtig ist, Ludwigshafen gemeinsam mit uns sozialdemokratischen Dezernenten, der Partei und der Fraktion positiv zu verändern."

Anke Simon, MdL und stellvertretende Stadtverbandsvorsitzende: „Die SPD Ludwigshafen ist gut aufgestellt. Das ist das Verdienst unseres Vorsitzenden David Schneider und des gesamten Vorstands, die in den vergangenen zwei Jahren eine neue Qualität des Zusammenhalts und der Motivation erreichen konnten." **Heike Scharfenberger, MdL und Fraktionsvorsitzende der SPD-Stadtratsfraktion:** „Den Schwung, den wir im Landtagswahlkampf gespürt haben, wollen wir mitnehmen und weiter ausbauen, um mit dem OB-Wahlkampf auch schon die Weichen stellen zu können für die Kommunalwahl 2019. Die SPD-Stadtratsfraktion freut sich darüber, dass Jutta Steinruck eine Kandidatin ist, die bereits als Geschäftsführerin der Fraktion und als stellvertretende Fraktionsvorsitzende gezeigt hat, dass Sie politische Entscheidungen inhaltlich vorbereiten, politische Mehrheiten organisieren und politische Ansichten glaubhaft vertreten kann. Auch die Mitglieder der Stadtratsfraktion werden Jutta Steinrucks Kandidatur daher aus voller Überzeugung tatkräftig unterstützen."

Hauptcredo Steinrucks ist es, Bürgerinnen und Bürgern der Stadt zuzuhören, von ihnen zu lernen, und bei Entscheidungen von ihrem Rat zu profitieren. Genau aus diesem Grund hat sie davon abgesehen, zum jetzigen Zeitpunkt schon eine Art "Masterplan" vorzulegen.

„Mir ist es wichtig zunächst mit allen Ortsvereinen und Arbeitsgruppen der SPD und dann ab Herbst 2017 mit allen Bevölkerungsgruppen über gezielte Veranstaltungsformate ins Gespräch zu kommen." Mit diesem Credo der Bürgernähe in Einklang steht auch Steinrucks Wunsch, dass die offizielle Nominierung der Ludwigshafener OB-Kandidatin in einer parteioffenen Mitgliederversammlung erfolgen soll, zu der auch Gäste aus der Ludwigshafener Zivilgesellschaft eingeladen werden sollen.